

mungsprozess Reiches Kleinbasel, Clarastrasse, Elternabend 4057, Ziel- und Nutzungskonflikte im Öffentlichen Raum, Hunde an der langen Leine, Zonenplan, Belegungspläne: Quartiernutzung vor Grossevents, ExpertInnenrunde Migration, Sicherheit und Belebung in Quartierstrassen, Richtplan, Aufbau Koordinationsstelle Netzwerk 4057 – Schule und Quartier...

... stehen für den Wandel im Kleinbasel und das Engagement des Stadtteilsekretariats. Und beides geht weiter.

Was wird im Badischen Bahnhof?

Für Fragen, Anliegen und Probleme betreffend:

- Wohnlichkeit und Zusammenleben
- Mitwirkung der Quartierbevölkerung

Stadtteilsekretariat Kleinbasel
 Öffnungszeiten: Mo, Di und Do, 15 – 18.30 Uhr
 Klybeckstrasse 61, 4057 Basel
 Telefon 061 681 84 44, E-Mail hallo@kleinbasel.org
 www.stadtteilsekretariatebasel.ch

vielseitig zusammengesetzte Bewohnerschaft ansprechen und die Verwurzelung im neu entstehenden Stadtteil fördern.

Der nördliche Abschnitt des Grundstücks ist bis 2023 von der Basler Lagerhausgesellschaft BLG belegt. Der grösste Teil des Grundstücks (rund 18 500 m²) kann aber in den nächsten Jahren bebaut werden. Vorgesehen sind zahlreiche kleinere und mittelgrosse Wohnhäuser. Diese werden zum Teil durch die Stiftung selbst, zum Teil durch andere Bauträger, zum Beispiel Baugruppen, erstellt. Entlang der Signalstrasse entsteht eine geschlossene Gebäudezeile mit einer Wohn- und Gewerbenutzung. Das bestehende Silogebäude, gebaut vom bekannten Basler Architekten Hans Bernoulli, bleibt erhalten. Es soll mit öffentlichen Nutzungen das Quartierleben bereichern.

Im Rahmen eines Studienauftrags haben vier Architekturbüros Vorschläge zur künftigen Bebauung erarbeitet. Dabei handelt es sich um Atelier 5 aus Bern sowie Burckhardt+Partner, Flubacher-Nyfelner und Stump & Schibli aus Basel. In den nächsten Monaten wird die Stiftung zusammen mit Partnern das Bauungs- und Nutzungskonzept verfeinern und die Planungen konkretisieren.

Stiftung Habitat, Rheingasse 31/33, 4058 Basel, Telefon: 061 327 10 60, info@stiftung-habitat.ch, www.stiftung-habitat.ch

Stellwerk

Stellwerk im Bahnhof St. Johann gestartet!

11

Das Stellwerk bietet dem Quartier St. Johann, der Stadt Basel wie auch der aufstrebenden Kreativbranche einen neuen Ort des Austausches, des kreativen Schaffens und der Erholung.

Im neu ausgebaute Bahnhof St. Johann hat das Stellwerk mit Gründerzentrum, Gastronomie- und Freizeitangeboten den Betrieb aufgenommen. Damit entsteht am Vogesenplatz im St. Johann-Quartier ein pulsierendes Zentrum und ein anregender Treffpunkt.



Schlüssel zum Stellwerk: Im Gründerzentrum sind noch Räume frei.

Das Gründerzentrum Stellwerk ist Drehscheibe und Plattform für Freiberufler und Kleinstunternehmen aus der Kreativbranche, welche nun die attraktiven Ateliers bezogen haben. Im Showroom als stellwerkinternes Ladenlokal präsentieren die Kreativschaffenden ihre Produkte dem Publikum. Wie auch das Gründerzentrum Stellwerk steht der Showroom für die Förderung von jungem, innovativem Design und dem Einstieg in den Schweizer Designmarkt.

Als Herzstück des Stellwerk befindet sich im historischen Gebäude ein Bistro mit kulinarischen Leckerbissen. Im Oktober 2011 wird zudem das Dampfbad eröffnet. Dieses will die Tradition des öffentlichen Badens mit der gründlichen Körperpflege der orientalischen Bäder verbinden, das heisst: nicht nur körperliche Wellness, sondern auch geistige Entspannung und Anregung.

www.stellwerkbasel.ch